

Haushaltsbudget-Rechnung

Monatliche Einnahmen:

Lohn, Gehalt, Selbstständiges Einkommen (netto)	EUR
Einkommen aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung (Liegenschaften, Sparbücher, Wertpapiere)	EUR
Sonstiges Einkommen (Kinderbeihilfe, Alimente, regelmäßige Trinkgelder und Zuwendungen, Sonstiges)	EUR
Summe	EUR

Monatliche Ausgaben:

Wohnungsausgaben für _____ m² Wohnnutzfläche

Miete	EUR
Betriebskosten, Abgaben (Grundbesitzabgaben, Wasser, Müll)	EUR
Heizung, Strom	EUR
GIS, Telefon, Internet, Sonstiges	EUR

Lebenserhaltungskosten

a) Haushaltskosten, Ernährung	EUR
b) Kleidung, Freizeit, Hobby, Taschengeld, Haustiere, Zigaretten, Schule	EUR
c) Urlaub, Geschenke, Sonstiges	EUR

Verkehrsmittel

a) KFZ (Versicherung, Steuer, Treibstoff, Instandhaltung)	EUR
b) öffentliche Verkehrsmittel	EUR

Versicherungen

Haushalt, Leben, Unfall, Kranken, Rechtsschutz, Sonstiges	EUR
---	-----

Finanzverbindlichkeiten

a) Kredit- / Darlehens / Leasingraten neu	EUR
b) Kredit- / Darlehens / Leasingraten bestehend	EUR
c) Tilgungsträgerzahlungen, Zinsen, Sonstiges	EUR
d) Versandhaus und sonstige Verbindlichkeiten	EUR

Sparleistungen

Sparbücher, Bausparen, Fondssparen, Sonstiges	EUR
---	-----

Alimente, Unterhaltszahlungen, Sonstiges	EUR
---	------------

Sicherheitsreserve

Richtwert = 5% der Einnahmen abzgl. Sparleistungen	EUR
--	-----

Summe	EUR
--------------	------------

monatlich frei verfügbares Einkommen (nach Projektumsetzung)	EUR
---	------------

Ich (wir) versichere(n), dass die von mir (uns) gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen, ich (wir) voll geschäftsfähig bin (sind) und über mein (unser) Vermögen bisher ein Insolvenzverfahren weder eröffnet noch beantragt wurde. Ich (wir) erkläre(n) weiters verbindlich, dass ich (wir) außer den von mir (uns) angeführten Verbindlichkeiten keine Schulden oder Verpflichtungen aufweise(n), kein Vermögensverzeichnis gem. § 47 EO abgegeben habe(n) und in mein (unser) Vermögen während der letzten fünf Jahre nicht Exekution geführt wurde. Alle aus dem Kreditansuchen entstehenden Kosten (insbesondere Schätzungskosten) werde(n) ich (wir) der Bank ersetzen, auch dann, wenn der angesuchte Kredit nicht genehmigt werden sollte. Meine (Unsere) Lohn- bzw. Gehaltsansprüche sind – außer den von mir (uns) angeführten Verpflichtungen – weder abgetreten noch gepfändet oder verpfändet.

Informationen zu KonsumentenKreditEvidenz und Warnliste der österreichischen Kreditinstitute

Der Kunde wird darüber informiert, dass die Bank zur Wahrung berechtigter Interessen (Artikel 6 Abs 1 lit f DSGVO [EU] 2016/679) personenbezogene Daten des Kunden verarbeitet, um Bonitäts- und Ausfallsrisiken im Kreditgeschäft zu ermitteln. Dabei dienen die KonsumentenKreditEvidenz (kurz KKE) und die Warnliste der österreichischen Kreditinstitute (kurz Warnliste) als Dateisysteme im Sinne von Artikel 4 Z 6 DSGVO, die vom Kreditschutzverband von 1870, Wagenseilgasse 7, 1120 Wien, FN 303439i des HG Wien („KSV 1870“) betrieben werden. Der KSV 1870 fungiert für Abfragen der KKE und Warnliste als Verantwortlicher im Sinne des Artikels 4 Z 7 DSGVO. Bei Einmeldungen von Kreditverhältnissen seitens der Bank wird der KSV als Auftragsverarbeiter im Sinne des Artikels 4 Z 8 DSGVO tätig.

Folgende **personenbezogene Daten** werden übermittelt:

KonsumentenKreditEvidenz:

- Name, Anschrift, Geburtsdatum, Höhe der Kreditverbindlichkeit und Kreditrahmen
- Beginn der Laufzeit, die voraussichtliche Laufzeit/Endfälligkeit und die Rückzahlungsvereinbarung
- Bei Mithaftenden: Name, Anschrift und Geburtsdatum
- Zahlungsanstände während der Laufzeit

Warnliste:

- Eine Aufnahme in die Warnliste erfolgt mit Name, Anschrift, Geburtsdatum, Kontonummer, Bankleitzahl, Meldehöhe, Meldegrund (Bürge, Girokonto, Kreditkarte, Kreditkonto, Missbrauch) in Fällen von Bankomat-, Kreditkarten- oder Scheckmissbrauch und bei Vertragsverletzungen insbesondere Fälligestellung bzw. Rechtsverfolgung nach qualifiziertem Zahlungsverzug bei Girokonten, Krediten, Kreditkarten.
- Die Bank wird den Kunden vor jeder Eintragung in die Warnliste eigens informieren.

Zweck der Übermittlung an KKE und Warnliste ist der Gläubigerschutz, die Bonitätsbeurteilung und die Risikominimierung sowie die Senkung der Ausfallsquote. Für den Kunden oder potentiellen Kunden (das sind Personen, die beabsichtigen mit der Bank in geschäftliche Verbindung zu treten) soll die Datenverarbeitung gleichzeitig einen Schutz vor drohender Überschuldung darstellen, weil KKE und Warnliste den Banken zur Bonitätsbeurteilung dienen, auch um sicherzustellen, dass Kunden und potentielle Kunden nicht bei unterschiedlichen Instituten Kredite aufnehmen, die in Summe über den Rückzahlungsmöglichkeiten des Kunden oder potentiellen Kunden liegen. Die KKE wird vom KSV 1870 geführt und enthält personenbezogene Daten von Kunden und potentiellen Kunden. Zum selben Zweck bezieht die Bank auch personenbezogene Daten über Kunden und potentielle Kunden aus der KKE und Warnliste.

Jede Einmeldung wird automatisch mit einer Löschfrist belegt, nähere Informationen befinden sich unter: <https://www.ksv.at/fragen-antworten-datenschutz-loeschfristen>

Der Kunde ist berechtigt, i) zu prüfen, ob und welche personenbezogenen Daten die Bank gespeichert hat und Kopien dieser Daten zu erhalten, ii) die Berichtigung, Ergänzung oder das Löschen personenbezogener Daten, die falsch sind oder nicht rechtskonform verarbeitet werden zu verlangen, iii) von der Bank zu verlangen, die Verarbeitung der personenbezogenen Daten einzuschränken, iv) unter den Voraussetzungen des Artikel 21 DSGVO der Verarbeitung zu widersprechen, v) Datenübertragbarkeit zu verlangen, vi) die Identität von Dritten, an welche personenbezogene Daten übermittelt werden, zu kennen und vii) bei der zuständigen Behörde (Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, www.dsb.gv.at) Beschwerde zu erheben. Bei Fragen kann der Kunde sich an VOLKSBANK WIEN AG (FN 211524s), Dietrichgasse 25, 1030 Wien oder direkt an den KSV 1870, Abteilung „KonsumentenKreditEvidenz“ oder „Warnliste“, Wagenseilgasse 7, 1120 Wien, Telefon: 050 1870-1000, E-Mail: ksv@ksv.at, wenden.

Informationen zur Bonitätsprüfung bei Auskunfteien (CRIF)

Um das Bonitäts- und Ausfallsrisiko im Kreditgeschäft zu ermitteln, tauschen wir Daten mit der Auskunftei CRIF GmbH, Diefenbachgasse 35, 1150 Wien, FN 200570g HG Wien, aus. Im Zuge einer CRIF-Abfrage wird die Bank folgende personenbezogene Daten des Kunden oder potentiellen Kunden der CRIF GmbH übermitteln: vollständiger Name, Geburtsdatum sowie Adresse.

Nähere Informationen zum Datenschutz befinden sich unter: <https://www.crif.at/datenschutzerklaerung/>

Informationen zur Bonitätsprüfung bei der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB)

Um das Bonitäts- und Ausfallsrisiko im Kreditgeschäft zu ermitteln, tauschen wir Daten mit der Oesterreichischen Nationalbank, 1090 Wien, Otto-Wagner-Platz 3, aus. Im Zuge einer OeNB-Abfrage wird die Bank folgende personenbezogene Daten des Kunden oder potentiellen Kunden der OeNB übermitteln: vollständiger Name, Geburtsdatum sowie Adresse.

Entbindung vom Bankgeheimnis und Einsichtnahme ins Grundbuch

Im Umfang der oben beschriebenen Datenverwendung im Zusammenhang mit KonsumentenKreditEvidenz, Warnliste, CRIF und OeNB sowie für Auskünfte gegenüber Sicherungsgebern entbinden die fertigenden Kreditnehmer und Sicherheitengeber die Bank gemäß § 38 Abs 2 Z 5 BWG auch von der Verpflichtung zur Wahrung der Verschwiegenheit (Bankgeheimnis).

Des Weiteren ermächtigen der Kreditnehmer und alle Sicherungsgeber die Bank im Hinblick auf deren - bezogen auf die gesetzlich erforderliche Kreditwürdigkeitsprüfung - gegebenes Interesse zur Einsichtnahme auch in das Personenverzeichnis des Grundbuches (§ 5 Abs 4 GUG).

Ich(Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass die Entscheidung über die Kreditgewährung bzw. die genannten Konditionen ausschließlich bei der Bank liegt und bis zum Vorliegen der Entscheidung der Bank niemand berechtigt ist, diesbezügliche Erklärungen abzugeben oder Zusagen zu tätigen.

Kreditvermittler: Name, Adresse

Datum

Unterschrift Kreditnehmer

Unterschrift
Mitschuldner/Bürge

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der Datenschutzerklärung der Bank auf <https://www.volksbankwien.at/> abrufbar sowie als Aushang in allen Filialen einsehbar.

Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.